



# Strahlender Mittelpunkt

Bei der Gestaltung dieser Außenanlagen spielte der Pool eine wesentliche Rolle als Designobjekt. Sprungbrett und Wasserfall unterstreichen diesen Aspekt.

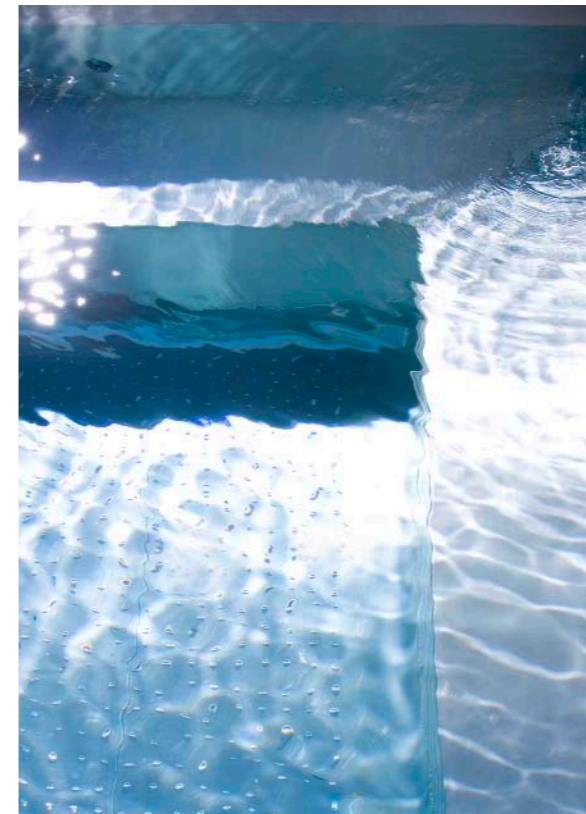


Das Leben in diesem Garten hat einen strahlenden Mittelpunkt: den Edelstahl-Pool. Glitzernde Reflexe tanzen auf seiner türkisfarbenen Wasseroberfläche. An zentraler Stelle platziert kommt seine reizvolle Wirkung optimal zur Geltung.

Passend zur kubischen Architektur des Hauses prägen rechte Winkel und gerade Linien die Gartenanlage. Grundform des Schwimmbads ist ein Rechteck, aus dem sich an einer Stirnseite die Treppe herauschiebt. Dieser Bereich bietet jedoch weitaus mehr als einen bequemen Einstieg. Durch eine Wassertiefe von nur einem Meter

können die Kinder hier unbeschwert toben. Den Erwachsenen gewährt eine über Eck laufende Sitzbank mit Massagedüsen Entspannung. Außerdem können sie sich vom breiten Strahl des Wasserfalls die Schultern und den Nacken massieren lassen – der ist natürlich auch ein Riesenspaß für die Kinder.

Direkt neben der Treppe ist eine zweistrahlige Gegenstromanlage integriert. Diese macht selbst bei einer Beckenlänge von zehn Metern durchaus Sinn, ermöglicht sie doch ein ausgiebiges Schwimmtraining ohne Wendemanöver. Wasserfall und Gegenstromanlage teilen sich



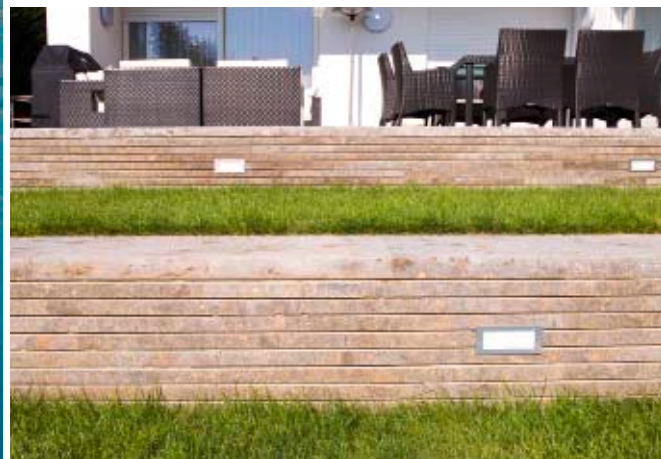
Entweder schwimmen gegen den Strom (ganz oben links) oder Massage unterm Wasserfall, die beiden Attraktionen können wahlweise betrieben werden.

Damit auf dem glänzend glatten Material keine Rutschgefahr besteht, ist die Oberfläche von Treppe und Boden mit Noppen versehen.



Das Becken ist mit dekorativen Natursteinplatten aus Muschelkalk eingefasst. Das gleiche Material findet sich in den Terrassenmüerchen wieder.

Auf einer Länge von zehn Metern verteilen sich insgesamt fünf Skimmer entlang der Beckenwand. Unterhalb des ein Meter breiten Sprungbretts liegt versteckt in einer Nische und kaum wahrnehmbar die Rollladenabdeckung.



eine Pumpe und können alternativ angesteuert werden. Da heißt es sich entscheiden – entweder für Muskeln anstrengen oder Muskeln lockern.

Doch damit nicht genug der Attraktionen. Fünf Farblicht-LED-Scheinwerfer setzen nach Einbruch der Dunkelheit das Freibad in Szene. Und auf der gegenüberliegenden Seite lockt ein Sprungbrett mit der Aussicht auf einen erfrischenden Sprung ins Wasser. Damit der Köpfer keine unangenehmen Folgen hat, ist hier die Beckentiefe auf 1,70 Meter erhöht. Im mittleren Teil des Pools beträgt sie 1,50 Meter.

### Abstufung erforderte Präzision bei der Bodenplatte

Dieser abgestufte Beckenboden erforderte ein präzises Arbeiten bei der Herstellung der Bodenplatte. Sie musste nicht nur genau im Lot sein, sondern die drei verschiedenen Niveaus und zwei Breiten exakt nachformen, so dass später, beim Beckenbau die vorgefertigten Edelstahlelemente präzise eingepasst und verschweißt werden konnten.





Passgenau deckt der Unterflurrollladen die gesamte Wasseroberfläche ab und bildet mit seiner glänzend weißen Oberfläche einen reizvollen Kontrast zum dunklen Braun des Holzdecks und satten Grün des Rasens.

Qualität war nicht nur bei der Ausführung, sondern auch bei der Ausstattung gefragt. So erfolgt die Desinfektion über die automatische Mess- und Regelanlage „sopra-privat“. Der „sopra“-Filter ist mit einem speziellen Glasmaterial gefüllt, welches das Wasser besonders effektiv reinigt. Und für angenehme Temperaturen sorgt ein Plattenwärmetauscher, der die Wärme von der Hausheizung überträgt. Diese gewinnt ihre Energie umweltfreundlich mithilfe einer Wärmepumpe, unterstützt durch eine thermische Solaranlage. Ökologisch punkten können die Bauherren außerdem mit einer Unterflurrollladenabdeckung. Auf Knopfdruck fährt diese aus ihrer Wandnische unterhalb des Sprungbretts aus und schützt das Wasser vor Wärmeverlusten. Das Resultat: Baden mit reinem Umweltbewusstsein.

Fotos: Matthias Malpricht  
Text: Barbara Stierle, stierle@fachschriften.de

### Mehr Informationen

**Schwimmbadbau:** sopra-Mitglied Taunus Schwimmanlagen Steffek GmbH, Industriestr. 12, 61440 Oberursel, Tel.: 06172/96530, [www.steffek.com](http://www.steffek.com)  
**Schwimmbadtechnik & Becken:** sopra AG, August-Thyssen-Str.44, 56070 Koblenz, Tel.: 0261/983080, [www.sopra.de](http://www.sopra.de)  
**Beleuchtung & Attraktionen:** Schmalenberger GmbH & Co. KG, Im Schelmen 9-11, 72072 Tübingen, Tel.: 07071/70080, [www.fluvo.de](http://www.fluvo.de)  
**Rollladenabdeckung:** grando GmbH, De Gasperi-Str. 6, 51469 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202/10490, [www.grando.de](http://www.grando.de)  
**Gartengestaltung:** Hofmann Röttgen, Speyererstr. 123, 67117 Limburgerhof, Tel.: 06236/509480, [www.hofmann-roettgen.de](http://www.hofmann-roettgen.de)  
sowie unter [www.schwimmbad.de](http://www.schwimmbad.de)

### Attraktion in doppelter Hinsicht

Zum einen dient die Schwalldusche dieser Pool-Anlage einem ganz praktischen Zweck. Auf ein Meter Breite stürzt das Wasser kraftvoll nach unten und lässt sich so für eine wirkungsvolle Massage der Schulter-/Nackenregion nutzen. Direkt darunter befindet sich eine Sitzbank, auf der man bequem Platz nehmen kann. Dabei reicht der Wasserspiegel durch die Beckentiefe von ca. einem Meter bis an die Schultern. Doch die Schwalldusche ist mehr als ein reiner Gebrauchsgegenstand. Durch die Integration in die zwei Meter hohe Natursteinmauer wird sie zur Wasserskulptur, die ein wesentliches Gestaltungselement im Garten darstellt.

